

w84 Kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden aus lössreichem Auenlehm**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	w-A17	
Flächenanteil	50–75 %	
Nutzung	vorherrschend LN, selten Wald	
Relief	ebene Auenbereiche der Rheinzuflüsse	
Bodentyp	kalkhaltiger Auengley-Brauner Auenboden; Vergleyung häufig reliktsch	
Ausgangsmaterial	lössreicher Auenlehm; stellenweise Niedermoortorf und tonige Altwassersedimente im Untergrund	
Bodenartenprofil	Ut2–Tu3	10–20 dm
	Ut2–3(Hn;TI)	
Karbonatführung	karbonathaltig ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund und Brauner Auenboden-Auengley; vereinzelt Auengley; Böden insgesamt kalkhaltig und häufig mit reliktscher Vergleyung

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (380–440 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (180–260 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel, stellenweise gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (210–310 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten